



08.01.2020

## Rallye auf der Rennstrecke der Motorsport Arena Oschersleben

Rallyes fahren bedeutet unter anderem zunächst auch schneller fahren als man Vorausschauen kann. Kommst du z.B. auf langer Gerader mit hoher Geschwindigkeit auf eine Kuppe zu bei der der Beifahrer sagt: *Kuppe max. Voll, 5* oder was auch immer, muß der Gasfuß unten bleiben sonst kannst du nicht gewinnen. Fährst du eine unübersichtliche *links 3* und erkennst erst im Scheitelpunkt der Kurve das die Ansage des Beifahrers stimmt mußt du trotzdem schon vorher schneller als normal in die Kurve einfahren.

Um zum Erfolg zu kommen ist dies aber nur ein Teil. Dazu gehört auch fahren an der Haftgrenze. Hierzu gibt es bei Rallyes auch reichlich Gelegenheit und genau dies ist ein Vorgang der auf der Rundstrecke ausführlich getestet werden kann.

Wie weit kann ich mit meinem Auto gehen, dass es nicht ausbricht. Passiert es doch stehen aber keine Bäume neben der Fahrbahn, bzw. gibt es keinen Graben.

Wenn auch bei Rundkursen auf der Rennstrecke der Beifahrer nicht groß gefordert ist, so ist der Fahrspaß für den Fahrer auf jeden Fall vorhanden.

**3 Veranstaltungen R35 am Stück** (1x im Dunkeln, dann im Hellen und 1x in Gegenrichtung, dieses Jahr mit zum Teil neuer Streckenführung) mit 104 WP/km und einer Gesamtfahrzeit von ca. 1h 15` bilden **am 28./29.02.2020 die ADAC-Welfen-Winter-Rallye**. Tragen Sie diese noch heute in Ihren Terminkalender ein.

Fragen Sie Teilnehmer, die dabei waren, oder schauen Sie mal in die Aufstellung der bisherigen Gewinner unter [www.batc.de/rallye](http://www.batc.de/rallye).

Vielleicht sehen wir uns ja doch einmal in Oschersleben.

Bis dahin weiterhin eine gute Zeit und viel Erfolg.

Christoph Eggers  
Sport-Leiter des BATC  
Orga-Leiter der ADAC Welfen-Winter-Rallye